

21.06.2005 – 11:35 Uhr

swissinfo: Warnung vor Réduitstrategie*Bern (ots) -*

Medienmitteilung des Publikumsrates swissinfo/SRI

swissinfo/Schweizer Radio International (SRI) ist nach Überzeugung seines Publikumsrates unentbehrlich für die Erfüllung des Auslandsauftrages der SRG SSR idée suisse. Nur eine für den Auslandmarkt spezialisierte mehrsprachige Redaktion ist in der Lage, die über 600'000 Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer und die an der Schweiz interessierten Ausländerinnen und Ausländer in der ganzen Welt adäquat zu informieren. Neben spezifisch ausgewählten schweizerischen Aktualitäten muss ein glaubwürdiges Auslandsangebot vertiefende, speziell für das Publikum im Ausland aufgearbeitete Hintergrundinformationen umfassen.

Eine Auflösung der mehrsprachigen Redaktion von swissinfo/SRI wäre nach Überzeugung des Publikumsrates ein schwerer Verlust für die SRG SSR und für das Land. Mit seinen Produktionen in neun Sprachen spricht swissinfo/SRI 86 Prozent der weltweiten Internetnutzerinnen und -nutzer an. Die Multimediaplattform www.swissinfo.org verzeichnet seit Jahren rapid wachsende Nutzerzahlen. Zur Zeit werden jeden Monat im Durchschnitt 10 Millionen swissinfo-Seiten abgerufen. Ein grosser Teil des heutigen Publikums ginge durch die von der SRG SSR geplante Angebotsreduktion verloren. Der Publikumsrat warnt vor den Folgen eines Rückzugs ins mediale Réduit.

Die Abbaupläne der SRG SSR bedeuten aus der Sicht des Publikumsrates eine substanzielle Reduktion der Kommunikation der Schweiz mit der Welt. Die heutigen Angebote in Chinesisch, Japanisch, Arabisch, Spanisch und Portugiesisch, deren ökonomischer und politischer Nutzen unbestritten ist, lassen sich durch Angebote in anderen Sprachen nicht ersetzen. Ein Abbau der Information für Auslandschweizerinnen und -schweizer steht im Widerspruch zu der Tatsache, dass immer mehr Schweizerinnen und Schweizer im Ausland leben. Bald 100'000 von ihnen nehmen ihre politischen Rechte in der Schweiz wahr und sind dazu auf umfassende Information angewiesen.

Im Rahmen seiner Programmebeobachtung hat der Publikumsrat die Informationsangebote von swissinfo/SRI im Zusammenhang mit der eidgenössischen Abstimmung vom 5. Juni 2005 über die Assoziierung der Schweiz an die Abkommen von Schengen und Dublin eingehend geprüft. Er hat dabei festgestellt, dass die Abstimmungsvorlage und die diesbezüglichen Positionen ausführlich, sachlich richtig und politisch neutral dargestellt wurden. Das Abstimmungsdossier auf www.swissinfo.org bot den Stimmberechtigten im Ausland ein nützliches Angebot an Grundlagen- und Hintergrundinformationen. Die Ergebnisse des aussenpolitisch bedeutungsvollen Urnengangs wurden auf knappstem Raum rasch, übersichtlich und für ein internationales Publikum verständlich präsentiert.

Als Manko empfindet der Publikumsrat einerseits, dass auf die Zusammenstellung einer Übersicht der Abstimmungsparolen von Parteien und Verbänden verzichtet wurde. Andererseits begrüsst er, dass die Nutzung von Synergien zwischen den einzelnen Sprachdiensten wie auch zwischen swissinfo/SRI und den anderen SRG SSR-Unternehmenseinheiten optimiert wurde. Als besonders nützlich erachtet er die von

swissinfo/SRI zusammengestellte gesamtschweizerische Presseschau. Im Uebrigen unterstützt der Publikumsrat die Pläne von swissinfo/SRI für eine übersichtlichere Gliederung der Informationsfülle im Zusammenhang mit eidgenössischen Urnengängen.

Als besonders nützliches Instrument für die Meinungsbildung erachtet der Publikumsrat die von swissinfo/SRI produzierte Abstimmungsinformation auf CD. Diese vermitteln den Stimmberechtigten im Ausland in geraffter Form eine detaillierte, ausgewogene Präsentation von Abstimmungsvorlagen und Positionen von Exekutive, Legislative und politischen Akteuren. Der Publikumsrat wertet diese "Abstracts" als publizistische Pionierleistung und wünscht sich eine weitere Verbreitung derselben, auch im Inland.

Ein besonderes Kompliment spricht der Publikumsrat den Programmverantwortlichen von swissinfo/SRI für das innovative und attraktive "Dossier" zur Eröffnung des Paul- Klee-Museums in Bern aus.

Der Publikumsrat hat den Auftrag, die Produktionen von swissinfo/SRI aus der Perspektive des Zielpublikums zu beobachten. Er vertritt die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer gegenüber der Unternehmensleitung und den Programmverantwortlichen des Auslandszweiges der SRG SSR idée suisse. Er tagte am 9. Juni in Bern unter dem Vorsitz seines Präsidenten Rudolf Wyder und im Beisein des Direktors von swissinfo/SRI, Beat Witschi, sowie des Chefredaktors, Christoph Heri.

Kontakt:

Rudolf Wyder
Direktor der Auslandschweizer-Organisation
Alpenstrasse 26
3000 Bern 6
Tel.: 031 356 61 00

Beat Witschi
Direktor swissinfo/SRI
Giacomettistrasse 1
3000 Bern 15
Tel.: +41/31/350'92'22

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001296/100492086> abgerufen werden.